

Veranstalter

Seminar für Philosophie, TU Braunschweig

Institut für Geophysik und extraterrestrische Physik, TU Braunschweig

Englisches Seminar, TU Braunschweig

Historisches Seminar, TU Braunschweig

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V., Standort Braunschweig

Braunschweigisches Landesmuseum

Hochschule für Bildende Künste, Braunschweig

Kultur und Raumfahrt

Veranstaltungsort

Braunschweigisches Landesmuseum
Burgplatz 1
38100 Braunschweig

Eintritt frei

Kontakt

Dr. Marie-Luise Heuser
Seminar für Philosophie
Technische Universität Braunschweig
Bienroder Weg 80
38106 Braunschweig
Telefon mobil: +49 (0)170 2957373
Telefax: +49 (0)531 391 8619
m-l.heuser@tu-braunschweig.de

www.kultur-raumfahrt.de

Programm für das
Sommersemester 2008



Über die Reihe

Die Vortragsreihe "Kultur und Raumfahrt" besteht seit Oktober 2005 und beschäftigt sich mit dem kulturellen Ursprung und ideengeschichtlichen Kontext als auch den kulturellen Folgewirkungen der Raumfahrt. Die Vorträge richten sich sowohl an den wissenschaftlich interessierten Laien als auch an Wissenschaftler aus den Ingenieur-, Natur- und Geisteswissenschaften.

Lange bevor die Raumfahrt als technisches Unternehmen wirklich wurde, haben sich Philosophen, Literaten und Regisseure mit Wunschräumen des Fliegens zum Mond und zu den Sternen befasst. Sie haben utopische Träume in Geschichten und Abenteuer gegossen oder haben die Mondfahrt als Gedankenexperiment zur Begründung des neuzeitlichen Weltbildes verwendet. Umgekehrt hat die technisch realisierte Raumfahrt aber auch Literatur, Film und bildende Kunst zu neuartigen Ideen, Bildern und Geschichten inspiriert, wie sich der Science Fiction-Kultur und Space Art entnehmen lässt.

Die Reihe findet während der universitären Semester im Braunschweigischem Landesmuseum, Burgplatz 1 statt. Der Eintritt ist kostenlos.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Webseite:

www.kultur-raumfahrt.de

Programm SS 2008

Die Vorträge finden jeweils von 19:00 bis 21:00 Uhr im Braunschweigischen Landesmuseum statt.

Schwereelosigkeit, Anti-Mimesis und die Abschaffung des Horizonts: Das Kosmokinetische Kabinett Noordung (NSK) 1995 - 2045

Dr. Inke Arns, Slawistin, künstlerische Leiterin des Hartware MedienKunstVerein Dortmund
Donnerstag, 10.04.2008

Das orbitale System der Sichtbarkeit. Satellitenblicke auf die Erde und ins All

Prof. Dr. Rolf F. Nohr, Juniorprofessor für Medienkultur der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig
Donnerstag, 24.04.2008

Weltraum und Parallelwelten. Kultur-geschichtliche Phantasien im 18. und 19. Jahrhundert

Prof. Dr. h.c. Gerd Biegel, Direktor des Braunschweigischen Landesmuseums
Donnerstag, 08.05.2008

Eine Vision wird illustriert. Wernher von Braun, Chesley Bonestell und die Geburt der Space Art

Dr. Joachim Block, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt, Braunschweig
Donnerstag, 29.05.2008

Marskanäle, Raumkanonen, Zeitmaschinen. Science Fiction zwischen Utopie und Realtechnik

Dipl.-Betriebswirt Eugen Reichl, EADS Astrium GmbH, Vorstandsrat Vfr
Donnerstag, 12.06.2008

Planetarische Perspektiven in der Kunst der sechziger und siebziger Jahre

Prof. Dr. Annette Tietenberg, Professorin für Kunstwissenschaft, Schwerpunkt Kunst der Gegenwart, Hochschule für Bildende Künste Braunschweig
Donnerstag, 26.06.2008

Die Geburt des Kosmos aus dem Geiste Richard Wagners - Zur Inszenierung von Weltentstehung und Weituntergang

Dr. Thomas Sukopp, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Philosophie der Universität Bamberg und der TU Braunschweig
Donnerstag, 10.07.2008

